

Mit mentaler Stärke zum Sieg

Voitsberg und Mooskirchen bauen auf das Wissen zweier Mentaltrainer. Kein Zufall, dass beide Klubs erfolgreich sind.

Was haben der ASK Voitsberg und der USV Draxler Mooskirchen gemeinsam? Beide Mannschaften stehen in ihren Ligen überraschend auf Platz 2 und



Dirk Griesdorn coacht neben den Sturm-Kickern auch die Mooskirchner.

beide Teams setzen auf die Fähigkeiten von Mentaltrainern. „In der dritthöchsten Liga Österreichs muss man den Spielern ein professionelles Umfeld bieten“. Voitsbergs Trainer Hans Kiessner schwört auf die Dienste von Wolfgang Schriebl.

Er sorgt dabei nicht nur für die richtige mentale Einstellung im Spiel, sondern fungiert dabei auch als sportwissenschaftlicher Berater, wobei er Kraft und Schnellkeitsstrainings für die Spieler zusammenstellt. „Durch dies haben wir auch nur noch sehr wenige Ausfälle durch Zerrungen“, so Kiessner. Bevor Schriebl im Winter 2006 bei Voitsberg anheuerte, war er auch jahrelang in der Bundesliga sehr erfolgreich. So erreichte er damals beim GAK unter Klaus Augenthaler den dritten Gesamtrang. Mit dessen Nachfolger Rainer Hörgl arbeitete er danach auch



Wolfgang Schriebl hat unter Top-Trainern im In- und Ausland gearbeitet. RMV/CP

noch sehr erfolgreich bei SW Bregenz und dem FC Augsburg.

Gratzei, Beichler und Co.

Für den Oberligisten Mooskirchen tätig ist der deutsche Mentaltrainer Dirk Griesdorn. Der Kontakt entstand durch Trainer Edmont Ahmetaj im

Frühjahr in Gralla, das daraufhin acht Spiele in Serie gewann. In dieser Saison mauserten sich die Mooskirchner vom Underdog zum Überraschungsteam. Zu den weiteren Klienten zählen die Sturm-Kicker Christian Gratzei, Daniel Beichler oder 99ers-Crack Kevin Kraxner. CP